

Wohnungseinbruch an der Potsdamer Straße

Unbekannte Täter drangen in der Zeit vom Silvesterabend, 20:30 Uhr, bis zum frühen Neujahrsmorgen um 2:24 Uhr in eine Wohnung in der Potsdamer Straße in Oberaden ein. Hier durchwühlten sie sämtliche Räumlichkeiten. Zur Beute können derzeit keine Angaben gemacht werden.

Hinweise werden an die Kriminalpolizei in Kamen unter 02307 / 921-3220 erbeten.

Das ist kein Silvesterspaß: Unbekannte heben Gullideckel aus

Gleich in drei Städten des Kreises, darunter Kamen hoben Unbekannte in der Silvesternacht mehrere Gulli- bzw. Kanaldeckel aus den Fahrbahnen.

In Unna-Mühlhausen entdeckten Passanten gegen 0.45 Uhr auf der Mühlhausener Dorfstraße, dass dort fünf Gulli- und zwei Kanaldeckel durch Unbekannte ausgehoben und neben bzw. auf die Fahrbahn gelegt worden sind.

In Fröndenberg konnte eine 27-jährige Pkw-Fahrerin um 01:20 Uhr einem auf der Ostbürener Straße ausgehobenen und auf der Fahrbahn abgelegten Gullideckel nicht mehr ausweichen und fuhr mit ihrem Pkw darüber. Verletzt wurde dabei glücklicherweise niemand, die Höhe des entstandenen Sachschadens steht noch

nicht fest.

Um 04:13 Uhr wurde in Kamen, Reckhof, ein Streifenwagen der Polizeiwache Kamen ebenfalls aufgrund eines ausgehobenen Gullideckels beschädigt, der in Höhe der Hausnummer 25 auf die Fahrbahn gelegt worden war. Im Anschluss stellten die Beamten fest, dass im weiteren nördlichen Straßenverlauf der Straße Reckhof alle Kanaldeckel ausgehoben worden sind.

Diese wurden ebenso wie in Unna und Fröndenberg durch die Polizeibeamten wieder eingesetzt.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um eine Straftat handelt, die mit einer Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren bestraft werden kann.

Hinweise zu den bisher unbekanntem Tätern werden an die Polizei Unna unter 02303 / 921-0 erbeten.

Polizei sucht Messerstecher mit Glatze und vielen Gesichtspiercings

Am frühen Neujahrsmorgen kam es gegen 2:00 Uhr in Schwerte auf der Reichshofstraße aus bisher nicht geklärten Umständen zu einer zunächst verbalen Auseinandersetzung, anschließend zu einer handfesten Auseinandersetzung zwischen zwei Personengruppen. In deren Verlauf wurde ein 19-jähriger Schwerte durch eine bisher unbekannte männliche Person durch einen Messerstich am Hals verletzt.

Der 19-Jährige wurde in ein Krankenhaus gebracht. Lebensgefahr besteht nicht. Fünf weitere Personen im Alter von 18 bis 36

Jahren ebenfalls aus Schwerte, erlitten durch Schläge und Tritte leichte Verletzungen. Die genauen Tatumstände konnten bisher nicht geklärt werden.

Der flüchtige, unbekannte Messerstecher wird wie folgt beschrieben: – männlich – ca. 180 cm groß – Glatze – dunkel gekleidet – viele Piercings im Gesichtsbereich

Hinweise werden an die Kriminalpolizei Schwerte unter 02304 / 921-3320 erbeten.